

Die Hälfte bringt der Wind

1. Innovationstag Windenergie in Würzburg gestartet



Die Hälfte bringt der Wind

Würzburg, 15.07.2010, "Innerhalb der EU 27 wird die Stromproduktion im Jahr 2030 zur Hälfte aus Erneuerbaren Energien bestehen, und davon wird die Hälfte durch Windkraft erzeugt", prognostizierte Gerd Krieger, stellvertretender Geschäftsführer von VDMA Power Systems in seinem Vortrag "Die deutsche Windindustrie im globalen Wettbewerb": "Die Windenergie wird sich in Europa off- und onshore wirtschaftlich zu gleichen Teilen entwickeln!"

"Wir werden diesen Innovationstag künftig zu dem wichtigsten Industrieforum für die Windenergiebranche im Süden und Südwesten Deutschlands weiterentwickeln", eröffnete Mitveranstalter Klaus Lorenz am 15. Juli 2010 im Würzburger Vogel Convention Center den 1. Innovationstag Windenergie³: "schon heute zeigt sich, dass dieser Kongress die Schnittstelle zu Anwendern und Forschung, zu Kommunen, Stadtwerken und Investoren bietet, also für alle, die die Zukunftstechnologie Windenergie weiterentwickeln wollen."

"Dezentrale Konzepte leisten 2020 einen erheblich größeren Beitrag zur Energieversorgung", betonte Thomas Schäfer, Geschäftsführer der Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH, und erläuterte die energiepolitischen Ziele Würzburgs und betonte: "Als energieeffiziente und emissionsarme Stadt wollen wir erneuerbare Energieträger der Region künftig stärker nutzen!"

"Ich bin mit der beachtlichen Resonanz sehr zufrieden", betont Bernd Weinig, Publisher Windkraftkonstruktion.de und Co-Veranstalter vom Fachmedienhaus Vogel Business Media: "Dies zeigt uns: Das Interesse an Thema Windenergie steigt deutlich!"

Die drei Veranstalter des neuen Kongresses, das Fachmedium "windkraftkonstruktion.de" sowie die Branchenexperten von Lorenz Kommunikation und Energie & Management, wollen gezielt die Innovationskraft der deutschen Windindustrie stärken und den Wissenstransfer zwischen Nord- und Süddeutschland beflügeln.

Das Industrieforum Windenergie für Süd- und Südwestdeutschland startete mit über 200 Teilnehmern und 30 Ausstellern. Der Schwerpunkt liegt auf dem technischen und energiepolitischen Knowhow aus den drei Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg und Hessen. Unter den Referenten waren Experten namhafter Unternehmen, Verbände und Forschungseinrichtungen wie ABB, ABO Wind, AssTec, Autodesk, Bosch Rexroth, BrainNet, Dassault Systemes, GENI, juwi, Schuler, SKZ Süddeutsches Kunststoff-Zentrum, Stiftungslehrstuhl Windenergie (SWE), VDMA Power Systems.

Foto: "Die Stromproduktion wird 2030 zur Hälfte aus Erneuerbaren Energien gespeist, und davon kommt die Hälfte aus der Windkraft!" Gerd Krieger, stellvertretender Geschäftsführer von VDMA Power Systems.
Fotohinweis: Vogel Business Media Infos und Berichterstattung unter www.windenergie-hoch-3.de.

Die Veranstalter windkraftkonstruktion.de ist das erste eigenständige Fachinformations-Portal für Konstrukteure und Entwickler von Windenergieanlagen. Als Info-Plattform im Netz für das Engineering entlang der Wertschöpfungskette bei Herstellern und Zulieferern von Komponenten sowie Systemen dokumentiert das Portal die wirtschaftspolitisch große Bedeutung der Branche. Das Stammhaus Vogel Business Media ist einer der führenden deutschen Fachinformationsanbieter mit rund 100 Fachzeitschriften und 60 Webseiten sowie zahlreichen internationalen Aktivitäten. Hauptsitz ist Würzburg.

Lorenz Kommunikation repräsentiert eine rund 17jährige Erfahrung im Umfeld der Windenergie. Neben der Beratung unterschiedlicher Kunden aus diesem Bereich ist Lorenz Kommunikation verantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der internationalen Leitmesse für Windenergie, der HUSUM Wind-Energy.

Energie & Management - Zeitung für den Energiemarkt gehört als unabhängiges Medium zu den meinungsbildenden Publikationen in der Energiewirtschaft.

<http://www.lifep.de/pressemeldungen/vogel-business-media-gmbh-cokg/boxid/176920>